Sitzungsprotokoll

über die

41. Gemeinderatssitzung

vom Dienstag, 20.04.2021 im Mehrzweckraum der Freiwilligen Feuerwehr Gerlos

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr - Ende: 22:30 Uhr

ANWESENDE:

Herr Bürgermeister: Andreas Haas
Herr Bürgermeister-
Stellvertreter: Martin Kammerlander
Gemeinderäte: Gabriela Imp
Walter Geisler
Dietmar Tschugg
Karl Geisler
Jakob Platzer
Stefan Hochstaffl
Wolfgang Hollaus
Christian Münnich
Franz Emberger

Außerdem anwesend: Wolfgang Wegscheider, Jakob Hotter, Jakob Dörfler,
Markus Kammerlander, Ingo Kupfner, Pius Kupfner,
Friedrich Stöckl (Hippach)

Entschuldigt waren: ---

Nicht entschuldigt waren: ---

Einladung sämtlicher Mitglieder der Gemeindevertretung erscheint ausgewiesen. Die Gemeindevertretung zählt 11 Mitglieder, anwesend sind hiervon 11 - die Sitzung ist daher beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Tagesordnung:

1. Unterfertigung des 40. Sitzungsprotokolls vom 04.03.2021
2. Berichte des Bürgermeisters
3. Bildungszentrum Gerlos - Leitsystem
4. Schreiben Vertreter des Gerloser Wiesenweges betreffend Gründung einer Straßeninteressentschaft
5. Entwurf Vertrag zwischen Gemeinde und Jakob Hotter
6. Klettertum - weitere Nutzung
7. Änderung Flächenwidmungsplan im Bereich der Gp. 381/1 KG. Gerlos von Freiland in Tourismusgebiet
8. Änderung Flächenwidmungsplan im Bereich der Gp. 650/1, 651/1, 651/2 und 652/1 KG. Gerlos
9. Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 119/2 und Bp. .718 KG. Gerlos
10. Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 848/1 und 853/1 KG. Gerlos
11. Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 230/1 KG. Gerlos
12. Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 230/1 KG. Gerlos
13. Änderung Bebauungsplan im Bereich der Gp. 417/1, 417/7 und 923 KG. Gerlos
14. Änderung Bebauungsplan im Bereich "Hotel Monros"
15. Kassaangelegenheiten
16. Änderung Eröffnungsbilanz
17. Genehmigung Jahresrechnung 2020
18. Anträge, Anfragen, Allfälliges
19. Vertraulich

Sitzungsverlauf und Beschlüsse:

1)

Das 40. Sitzungsprotokoll vom 04. März 2021 wurde den Gemeinderäten vorab zugestellt und wird zu Sitzungsbeginn von den anwesenden Gemeinderäten unterfertigt.

2)

Berichte des Bürgermeisters:

Bürgermeister Andreas Haas begrüßt alle Gemeinderäte sowie Zuhörer und ersucht, die Abstandsregeln einzuhalten und den Mund-Nasenschutz während der Sitzung zu tragen.

- Bei der Besprechung am 15.04.2021 zwischen Gemeinde und Vertretern der Neuen Heimat Tirol wurde der aktuelle Stand betreffend Baubeginn, Personalwohnungen sowie der Wohnungen im Haus 3, welche zum freien Verkauf stehen, besprochen. Es wurde auch diskutiert, wie verhindert werden kann, dass die Wohnungen nach einer bestimmten Zeit (z.B. Wohnbauförderungsrichtlinien etc.) zum freien Verkauf veräußert werden können.
Bürgermeister Haas berichtet, dass der Brückenbau Mitte Mai 2021 beginnt. Am 30.04.2021 findet eine Besprechung mit der Neuen Heimat, der bauausführenden Firma Bodner und der Gemeinde Gerlos statt.
- Die Verlegung des TVB-Büros vom Gemeindehaus in das Gebäude „Hollerer“ ist fix, der Mietvertrag wird auf 5 Jahre abgeschlossen. Auf Anfrage des Gemeinderates erklärt Jakob Platzer (Vorstand TVB), dass die Entscheidung der Verlegung der Vorstand des TVB getroffen hat.
- Der TVB plant, einen Funccourt und Beachvolleyplatz neben dem Hotel Maria Theresia auf dem Grundstück der Familie Hollerer zu errichten. Laut Jakob Platzer wird dies nicht weiter verfolgt, da die Eigentümer des Hotels Maria Theresia aufgrund der zu erwartenden Lärmbelästigung nicht zustimmen.
- Der Eislaufplatz vor dem Musik-Pavillon wurde von der Bevölkerung gut angenommen und war ein Erfolg. Dieser wird in den nächsten Tagen wieder abgetragen. Es folgen Gespräche für einen Betrieb im kommenden Winter.
- Es sind wieder Beschwerden über unseren Pfarrer Ferdinand Schnaiter eingegangen. Auf Anfrage von Stefan Hochstaffl erklärt Walter Geisler (Pfarrgemeinderat), dass von Seiten des Pfarrgemeinderates Pfarrer Schnaiter gebeten wurde, die Vorgaben der Bundesregierung und der Bischofskonferenz einzuhalten.
- Die Anzeigen gegen den Bürgermeister bei der Staatsanwaltschaft betreffend „Schweinestall Haas Erich“ und „Bauvorhaben Grubachhof“ wurden eingestellt.
- An die Bezirkshauptmannschaft wurde von Herrn Hochstaffl Johann ein Schreiben zur Prüfung der Angelegenheit „Auffahrt Gmünd“ eingebracht. Diesbezüglich wurde ein mehrseitiges Antwortschreiben vom Bürgermeister verfasst.
- Eine weitere Anfrage bei der Bezirkshauptmannschaft Schwaz von Herrn Erler Bernhard betrifft das Widmungsverfahren für die Gp. 258/2. Die betreffenden Akten wurden ausgehoben und Kopien der BH-Schwaz übermittelt. Festgehalten wird, dass der Antrag incl. Planungswunsch mit Plan (incl. Stallgebäude) im Jahr 2006 von Herrn Bernhard Erler eingebracht wurde.

3)

Das Leitsystem für die neue Schule wird von Bürgermeister erklärt. Die Kosten für die Ausarbeitung von Euro 10.410,00 werden vom Gemeinderat einstimmig genehmigt.

4)

In der Gemeinderatssitzung vom 22.09.2020 wurde der Antrag der Vertreter des Gerloser Wiesenweges auf Umwandlung des GSLG-Weges in eine öffentliche Interessenschaftsstraße behandelt. Welcher Teil des Gerloser Wiesenweges umgewandelt werden soll, muss noch zu geklärt werden.

Mit Schreiben vom 13.01.2021 haben die Vertreter des Gerloser Wiesenweges, Herr Franz Emberger und Herr Franz Hörl, mitgeteilt, dass der gesamte Gerloser Wiesenweg (auch die Seitenstränge) in eine Straßeninteressenschaft umgewandelt werden sollen.

Der Gemeinderat ist der Meinung, dass eine Umwandlung erst nach Vorliegen der entsprechenden Berechnung der zukünftigen Anteile erfolgen kann. Ebenfalls sind noch weitere Fragen zu klären.

Damit für die weiteren Gespräche und Verhandlungen eine Grundlage vorliegt, beschließt der Gemeinderat mit 7 Stimmen, 2 Gegenstimmen (Stefan Hochstaffl, Walter Geisler) und 2 Enthaltungen (Christian Münnich, Wolfgang Hollaus) den Antrag auf Berechnung der Anteile beim Amt der Tiroler Landesregierung einzubringen.

5)

Der Vertrag zwischen Gemeinde und Jakob Hotter ist am Nachmittag der GR-Sitzung (20.04.2021) in der Gemeinde eingelangt. Aufgrund der zu kurzen Zeit zur Prüfung des Vertrages wird der Tagesordnungspunkt vertagt. Weitere Gespräche zwischen Gemeinde und Jakob Hotter soll der Gemeindevorstand führen.

6)

Bei der Diskussion hinsichtlich der weiteren Nutzung des Kletterturmes wird vom Gemeinderat einstimmig festgehalten, dass auf keinen Fall die Gemeinde als Betreiber auftreten wird. Ob und unter welchen Voraussetzungen einzelne Personen den Kletterturm benützen können, soll geklärt werden. Vor Benützung ist auf alle Fälle eine Überprüfung durch den TÜV vorzunehmen.

7)

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, einstimmig, den von Raumplaner DI Günther Eberharter ausgearbeiteten Entwurf vom 04.03.2021, mit der Planungsnummer 912-2021-00004, über die Änderung des

Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Gerlos im Bereich 381/1 KG 87107 Gerlos während 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Gerlos vor:
Umwidmung Grundstück 381/1 KG 87107 Gerlos - rund 1704 m² von Freiland § 41 in Tourismusgebiet § 40 (4) mit zeitlicher Befristung § 37a (1), Festlegung Zähler: 2

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

8)

Auf Antrag des Bürgermeisters beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, den vom/n Planer/in AB Eberharter ausgearbeiteten Entwurf vom 04.03.2021, mit der Planungsnummer 912-2021-00003, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Gerlos im Bereich 650/1, 651/2, 652/1, 651/1 KG 87107 Gerlos während 4 Wochen zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Gerlos vor
Umwidmung

Grundstück 650/1 KG 87107 Gerlos

- rund 816 m² von Freiland § 41 in Geplante örtliche Straße § 53.1
- sowie rund 825 m² von Freiland § 41 in Freiland § 41

weiteres Grundstück 651/1 KG 87107 Gerlos

rund 104 m² von Freiland § 41 in Freiland § 41

weiteres Grundstück 651/2 KG 87107 Gerlos

- rund 718 m² von Freiland § 41 in Freiland § 41
- sowie rund 699 m² von Freiland § 41 in Geplante örtliche Straße § 53.1
- sowie rund 73 m² von Freiland § 41 in Tourismusgebiet § 40 (4) mit zeitlicher Befristung § 37a (1), Festlegung Zähler: 3
- sowie rund 71 m² von Freiland § 41 in Tourismusgebiet § 40 (4)

weiteres Grundstück 652/1 KG 87107 Gerlos

- rund 647 m² von Freiland § 41 in Freiland § 41
- sowie rund 465 m² von Freiland § 41 in Geplante örtliche Straße § 53.1
- sowie rund 111 m² von Freiland § 41 in Tourismusgebiet § 40 (4)
- sowie rund 1162 m² von Freiland § 41 in Tourismusgebiet § 40 (4) mit zeitlicher Befristung § 37a (1), Festlegung Zähler: 3

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

9)

Auf Antrag des Bürgermeisters hat der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, einstimmig beschlossen, den von Arch. DI Günther Eberharter, 6261 Strass i.Z., ausgearbeiteten Entwurf vom 23.03.2021, Planungsnummer 912-BBP-04/21, mit planlicher und schriftlicher Darstellung durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Beschreibung:

Erlassung eines Bebauungsplanes mit ergänzendem Bebauungsplan im Bereich der Gp. 119/2 und Bp. .718 KG. 87107 Gerlos.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes und des ergänzenden Bebauungsplanes einstimmig gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

10)

Auf Antrag des Bürgermeisters hat der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, einstimmig beschlossen, den von Arch. DI Günther Eberharter, 6261 Strass i.Z., ausgearbeiteten Entwurf vom 29.03.2021, Planungsnummer 912-BBP-06/21, mit planlicher und schriftlicher Darstellung durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Beschreibung:

Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 848/1 und 853/1 KG. 87107 Gerlos.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes einstimmig gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hiezu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

11)

Auf Antrag des Bürgermeisters hat der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos gemäß § 68 Abs. 3 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, idgF, beschlossen, den vom Raumplaner DI Günther Eberharter ausgearbeiteten Entwurf vom 29.0.2021, mit der Planungsnummer 912-2021-00005, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Gerlos im Bereich 230/1 KG 87107 Gerlos während 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde Gerlos vor:

Umwidmung Grundstück 230/1 KG 87107 Gerlos - rund 939 m² von Freiland § 41 in Tourismusgebiet § 40 (4) mit zeitlicher Befristung § 37a (1), Festlegung Zähler: 4

Gleichzeitig wird gemäß § 68 Abs. 3 lit. d TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst. Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

12)

Auf Antrag des Bürgermeisters hat der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, einstimmig beschlossen, den von Arch. DI Günther Eberharter, 6261 Strass i.Z., ausgearbeiteten Entwurf vom 26.03.2021, Planungsnummer 912-BBP-05/21, im Bereich der Gp. 230/1 KG. 87107 Gerlos mit planlicher und schriftlicher Darstellung durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Beschreibung:

Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich des Grundstückes Gp. 230/1 KG. 87107 Gerlos;

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes einstimmig gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

13)

Auf Antrag des Bürgermeisters hat der Gemeinderat der Gemeinde Gerlos gemäß § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, einstimmig beschlossen, den von Arch. DI Günther Eberharter, 6261 Strass i.Z., ausgearbeiteten Entwurf vom 23.03.2021, Planungsnummer 912-BBP-07/21, mit planlicher und schriftlicher Darstellung durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Beschreibung:

Änderung bzw. Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich der Gp. 417/1, 417/7 und 923 KG. 87107 Gerlos.

Gleichzeitig wird gemäß § 64 Abs. 3 TROG 2016 der Beschluss über die Erlassung des gegenständlichen Bebauungsplanes einstimmig gefasst. Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

14)

Zur Erlassung eines Bebauungsplanes im Bereich „Hotel Monros“ ist der Gemeinderat der Meinung, dass bachseitig ein 4,0 breiter Räumweg (ab Böschung zum Gerlosbach) vorzusehen ist. Der Bebauungsplan ist daher zu ändern. Die Beschlussfassung wird vertagt.

15)

Kassaangelegenheiten:

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Subventionen für den Tennisclub 2020 mit € 2.500,00 und für 2021 ebenfalls mit € 2.500,00
- Der Gemeinderat beschließt € 1.000,00 an Zillertaler helfen Zillertal zu Verein zu überweisen – es werden keine weiteren Spenden bezahlt.
- Das Wanderticket für Einheimische wird wie alle Jahre wieder von der Gemeinde beschlossen. Im Voranschlag sind dafür € 500,00 vorgesehen.

16)

Die Änderung der Eröffnungsbilanz ist in der Zeit vom 20.02. bis zum 08.03.2021 im Gemeindeamt zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt. Die Veröffentlichung geschah durch Kundmachung an der Gemeindeanschlagtafel sowie auf der Homepage der Gemeinde Gerlos. Schriftliche Einwendungen wurden keine eingebracht.

Die Änderungen der Eröffnungsbilanz werden von Bürgermeister erläutert.

Zur Beschlussfassung übernimmt Vize-Bürgermeister Martin Kammerlander den Vorsitz der Sitzung. Der Gemeinderat beschließt mit 10 Stimmen bei 1 Stimmenthaltung (Bürgermeister Andreas Haas) die Eröffnungsbilanz mit Euro 12.561.868,88.

17)

Die Jahresrechnung 2021 ist zur öffentlichen Einsichtnahme vom 20.02. bis 08.03.2021 in der Gemeinde Gerlos aufgelegt. Die Veröffentlichung geschah durch Kundmachung an der Gemeindeanschlagtafel sowie auf der Homepage der Gemeinde Gerlos. Schriftliche Einwendungen gegen den Rechnungsabschluss wurden keine eingebracht.

Der Überprüfungsausschuss hat die Prüfung der Jahresrechnung 2020 am 01.03.2021 vorgenommen. Es wurden keine Mängel oder Unregelmäßigkeiten festgestellt.

Der Bürgermeister erläutert dem Gemeinderat die Jahresrechnung 2021 und beantwortet alle gestellten Fragen ausführlichst. – siehe Beilagen zum Protokoll.

Zur Beschlussfassung übernimmt Vize-Bürgermeister Martin Kammerlander den Vorsitz der Sitzung. Die gesamte Jahresrechnung 2021 sowie sämtliche Ausgabenüberschreitungen, sofern nicht Gemeinderatsbeschlüsse vorliegen, werden vom Gemeinderat einstimmig mit 10 Ja-Stimmen beschlossen, die Jahresrechnung 2021 genehmigt und dem Bürgermeister als Rechnungsleger die Entlastung erteilt.

18)

Anträge, Anfragen, Allfälliges:

- Es ist bis zu einer der nächsten Gemeinderatssitzung zu erheben, ob eine Stromkostenersparnis seit der Umstellung auf LED eingetreten ist.
- Aufgrund der vorliegenden Angebote für die Sanierung der Graseggweg-Brücke wird diese auf nächstes Jahr verschoben.
- Bei der Vorschreibung der Müllgrundgebühr 2021 wurden aufgrund der COVID-Beschränkungen 70 % der normalen Gebühr verrechnet, davon im ersten Halbjahr die Hälfte. Die Grundgebühr ist für die Bereitstellung und Instandhaltung des Recyclinghofes etc. vorgesehen. Der Gemeinderat ist einstimmig für diese Vorgehensweise.

- Bürgermeister Andreas Haas berichtet über die Beschwerden bei der Baustelle Hotel Sonnenhof, insbesondere für die Absperrung des Gehsteiges. Der Bürgermeister stellt fest, dass für die Absperrung eine straßenrechtliche Bewilligung der BH-Schwaz vorliegt. Der Bauwerber und Gemeinderat Wolfgang Hollaus hält fest, dass er sämtliche Auflagen einhält.
- Bei der Errichtung des Parkplatzes bei der neuen Schule hat Arch. DI Mario Dallaserra angefragt, ob die bestehende Fußgängerbrücke über den Gerlosbach bestehen bleiben soll. Der Gemeinderat ist einstimmig für die Beibehaltung der Brücke, die Parkplätze müssen entsprechend angepasst werden.
- GR Christian Münnich berichtet über Anfragen, ob für den Transport zur neuen Schule ein Schulbus möglich ist. Nach eingehender Diskussion wird beschlossen, die Möglichkeit sowie die Kosten zu erheben.
- GR Walter Geisler möchte wissen, wie es mit einer Teststraße für den Sommer 2021 aussieht. Bürgermeister Haas berichtet, dass dies geplant ist und man gerade dabei ist, den Ablauf mit dem Land Tirol zu klären.
- Auf Anfrage von GR Franz Emberger betreffend den Verfahrensstand für das Retentionsbecken Krummbach erklärt der Bürgermeister, dass die WLV hier noch immer im Planungsstadium ist und die Gemeinde noch keine Informationen erhalten hat. Beiträge für die Planungskosten wurden bisher ca. Euro 94.000 geleistet.
- Da für das Bauvorhaben „Designhotel“ der vorhandene Strom nicht ausreicht, muss von der TIWAG von der Kabelstation hinter dem Dorferhäusl ein neues Kabel verlegt werden. Da dieses Kabel auch die Landesstraße quert stellt sich die Frage, ob die Gemeinde hier auch gleich eine größere Verrohrung für die Mitterhofbach verbaut. Das Büro Wagner wurde bereits mit der Planung beauftragt.
Der Gemeinderat nimmt dies zustimmend zur Kenntnis.

Der Bürgermeister

Andreas Haas

Anlage zu TO-Punkt 17

Rechnungsabschluss 2020

Gesamtübersicht Finanzen

Gemeinde Gerlos

ERGEBNISRECHNUNG				
	RA 2020	VA 2020	+/- in EUR	+/- in %
Summe Erträge	5.210.972,46	4.488.900,00	722.072,46	13,86
Summe Aufwendungen	3.045.787,46	3.241.500,00	-195.712,54	-6,43
Nettoergebnis	2.165.185,00	1.247.400,00	917.785,00	42,39
Summe Haushaltsrücklagen	-5.060.550,17	-30.000,00	-5.030.550,17	99,41
Nettoergebnis nach Haushaltsrücklagen	-2.895.365,17	1.217.400,00	-4.112.765,17	142,05
Aufwandsdeckungsgrad (%)	171,09	138,48	32,61	19,06

FINANZIERUNGSRECHNUNG				
	RA 2020	VA 2020	+/- in EUR	+/- in %
Operative Gebarung				
Summe Einzahlungen	5.033.942,76	4.467.200,00	566.742,76	11,26
Summe Auszahlungen	2.655.032,95	2.926.100,00	-271.067,05	-10,21
Saldo 1 operative Gebarung	2.378.909,81	1.541.100,00	837.809,81	35,22
Investive Gebarung				
Summe Einzahlungen	211.269,22	0,00	211.269,22	100,00
Summe Auszahlungen	5.841.947,80	9.954.600,00	-4.112.652,20	-70,40
Saldo 2 investive Gebarung	-5.630.678,58	-9.954.600,00	4.323.921,42	-76,79
Investitionsintensität (% der Erträge)	112,11	221,76	-109,65	-97,81
Saldo 3 Finanzierungsbedarf (Saldo 1 + Saldo 2)	-3.251.768,77	-8.413.500,00	5.161.731,23	-158,74
Finanzierungstätigkeit				
Einzahlungen (Darlehensaufnahmen u.ä.)	9.000.000,00	9.000.000,00	0,00	0,00
Auszahlungen (Tilgungen u.ä.)	397.252,39	397.100,00	152,39	0,04
Saldo 4 Finanzierungstätigkeit	8.602.747,61	8.602.900,00	-152,39	-0,00
Saldo 5 + Zunahme / - Abnahme der liquiden Mittel (Saldo 3 + Saldo 4)	5.350.978,84	189.400,00	5.161.578,84	96,46

Rechnungsabschluss 2020

Gesamtübersicht Finanzen

Gemeinde Gerlos

Rücklagen	31.12.2020	31.12.2019	+/- in EUR
Stand der Rücklagen am 31.12.	5.302.788,00	242.237,83	5.060.550,17
Allgemeine Rücklagen	302.603,00	242.237,83	60.365,17
zweckgebundene Rücklagen	5.000.185,00	0,00	5.000.185,00
Innere Darlehen	0,00	0,00	0,00

Erläuterungen

Liquide Mittel	31.12.2020	31.12.2019	+/- in EUR
Stand der liquiden Mittel am 31.12.	6.513.993,65	1.119.403,48	5.394.590,17
Kassa, Bankguthaben, Schecks	6.211.390,65	877.165,65	5.334.225,00
Zahlungsmittelreserven	302.603,00	242.237,83	60.365,17

Erläuterungen

Schuldenstand	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
Verschuldung Gemeinde	9.711.532,42	1.108.784,81	1.043.037,26	1.257.106,18
Verschuldung ausgegliederte Gemeindebetriebe	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtverschuldung	9.711.532,42	1.108.784,81	1.043.037,26	1.257.106,18

Erläuterungen

PRO-KOPF-VERSCHULDUNG	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
Pro-Kopf-Verschuldung	12.339,94	1.408,88	1.325,33	1.597,34
Einwohnerstand laut Verwaltungszählung zum 31.12.2019	787 Einwohner			

Erläuterungen

Freie Finanzspitze	31.12.2020	31.12.2019	31.12.2018	31.12.2017
Freie Finanzspitze (in %)	39,37			